



录音材料

Chinas Eignungsprüfung für Übersetzer und Dolmetscher Prüfung für Dolmetscher Stufe III in Deutsch Hörverständnis

Teil I Beurteilung über richtige bzw. falsche Feststellungen

Im Folgenden hören Sie einen Text. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, zu beurteilen, ob die Feststellungen in den folgenden Aufgaben richtig oder falsch sind. Es sind 20 Aufgaben, wobei jede Aufgabe mit einem Punkt bewertet wird. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton.

Signalton

Noch 1954 glaubte man beim Bundesverband der Deutschen Industrie: „Die Unternehmerinnen sind eine Kriegsfolgeerscheinung und werden in wenigen Jahren wieder ganz von der Bildfläche verschwunden sein.“ So jedenfalls belegt es ein historisches Zitat. Doch die Herren irrten. Immer mehr Frauen arbeiteten in den vergangenen Jahrzehnten selbständig. Von den 3,7 Millionen Selbständigen in Deutschland sind nach Angaben des Verbandes deutscher Unternehmerinnen derzeit rund 1,6 Millionen Frauen.

Die Entwicklung freut die Veranstalterinnen des Unternehmerintages im Ruhrgebiet, die noch mehr Frauen „Lust auf Mittelstand“ machen wollen. Der Unternehmerintag in Deutschlands größter Industrieregion feiert seinen zehnten Geburtstag, wenn er am 18. März in Essen stattfindet.

Ging es bei den Treffen der vergangenen Jahre vor allem um praktische Tipps für Existenzgründer, so stehen heute strategisches Denken und Arbeiten für bereits tätige Unternehmerinnen, Netzwerkbildung und Kooperationen im Programm. Auch der Typ der Unternehmerin habe sich in den vergangenen zehn Jahren gewandelt. „Es gibt viele, die heute selber ihre Unternehmen aufbauen“, sagt Birgit Unger, eine der Veranstalterinnen. „Es sind nicht mehr die Ehefrauen verstorbener Unternehmer, die ins Geschäft einsteigen, sondern es sind heute



hauptsächlich Frauen, die selber gründen, mit einer ganz klaren Idee und einem Ziel, das sie verwirklichen können.“

...

Signalton

Teil II Füllen Sie die Lücken aus

Hier ist ein Text, der unvollständig und mit Lücken versehen ist. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, beim Zuhören die Lücken auszufüllen. Es sind insgesamt 20 Lücken, wobei jede Lücke mit einem Punkt bewertet wird. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton.

Signalton

Was in den meisten Ländern der Europäischen Union selbstverständlich ist, kommt nun auch nach Deutschland – die Campus-Maut. Im Januar 2005 hatte das Bundesverfassungsgericht das Verbot von Studiengebühren aufgehoben. Mehrere Bundesländer, darunter auch Baden-Württemberg, kündigten daraufhin das Bezahlstudium für ihre Universitäten an. In Heidelberg begrüßten der Rektorat und Universitätsrat diese Entscheidung, betonten jedoch, dass eine solche Gebühr ausschließlich den Universitäten zur „Verbesserung der Lehre“ zugute kommen dürfe und außerdem sozialverträglich sein müsse.

...

Signalton

Teil III Kreuzen Sie die richtige Antwort an

Im Folgenden hören Sie einen Text. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, unter vier Antworten die richtige anzukreuzen. Es werden 10 Fragen gestellt. Die Antwort auf jede Frage ist drei Punkte wert. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton. Vor dem Abspielen der Tonbandaufzeichnung haben Sie etwas Zeit, die Aufgaben durchzulesen.

Signalton



Keine Altersgruppe weist im gesamten Lebensverlauf so große Unterschiede in körperlichen und psychischen Merkmalen zwischen ihren einzelnen Mitgliedern auf wie die Gruppe der „Alten“.

Natürlich gibt es eine Reihe von Veränderungen, die den Alterungsprozess aller Menschen kennzeichnen, doch verlaufen die Veränderungen der Alten zwischen den einzelnen Menschen sowie innerhalb einer Person in einzelnen Bereichen höchst unterschiedlich.

Der so genannte Alltagsmensch hat auch Vorstellungen davon, wie der Prozess des Älterwerdens verläuft, wodurch sich das Leben im hohen Alter auszeichnet und wodurch die Gruppe des „älteren Menschen“ typischerweise charakterisiert ist. Altersbilder sind in der Regel mit Bewertungen und Gefühlsreaktionen verbunden, denn sie umfassen nicht nur Wissenselemente, sondern immer auch affektiv-evaluative Elemente, die sich unter anderem in Hoffnungen oder Befürchtungen mit Blick auf das hohe Alter äußern.

Zuallererst lässt sich die Frage aufwerfen, auf welchen Zeitpunkt der Beginn des „Altseins“ üblicherweise datiert wird. „Altsein“ beginnt – gemäß den Ergebnissen einer Umfrage von Edgar Piel aus dem Jahre 1989 – bei Frauen mit 56, bei Männern mit 59 Jahren! Befragt man ältere Menschen selbst, so verschieben sich diese Grenzen: Frank Oswald interviewte hierzu 63- bis 96-jährige Männer. Diese gaben den Beginn des Altseins mit 72 Jahren an, gleichzeitig stufte sich keiner der Befragten selbst als „alt“ ein. Viele Befunde ergeben, wie weit verbreitet die Vorstellung „Alt sind nur die anderen!“ ist. Dies zeigt sich auch darin, dass zwischen dem tatsächlichen und dem „gefühlten“ Alter bedeutsame Diskrepanzen bestehen, die sich vom mittleren Erwachsenenalter an fast durchgängig in der Unterschätzung des eigenen Alters zeigen und die umso stärker ausfallen, je älter eine Person ist.

...

Signalton

Teil IV Schreiben Sie eine Zusammenfassung

Hören Sie den folgenden Text. Fassen Sie den Hauptinhalt des Textes in etwa 150 Schriftzeichen auf Chinesisch zusammen. Diese Aufgabe ist 30 Punkte wert. Sie hören den Text nur einmal. Beim Zuhören dürfen Sie sich Notizen machen. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils



einen Signalton.

Signalton

Fast 16 Millionen Frauen sind in Deutschland berufstätig, und das entspricht immerhin rund 45 Prozent aller Erwerbstätigen. Doch sie verdienen durchweg weniger als ihre männlichen Kollegen. Auch wenn der Job der gleiche ist, das Geld ist es nicht. Der durchschnittliche Lohn für Frauen ist etwa 20 bis 30 Prozent niedriger als für ihre männlichen Kollegen.

Frauen sind überwiegend in der Dienstleistungsbranche tätig, das heißt als Pflegekräfte, Verkäuferinnen oder auch Lehrerinnen. Kaum vertreten sind sie dagegen in der Industrie oder in handwerklichen Berufen. So sind nur sechs Prozent aller Elektriker weiblich. Auch technische oder naturwissenschaftliche Berufe sind für Frauen weniger erstrebenswert – mit einer Ausnahme: bei den Ärzten.

Frauen wollen einen Job und stoßen auf dem Arbeitsmarkt auf entsprechende Stellenangebote. In den vergangenen zehn Jahren nahm die Zahl der erwerbstätigen Frauen um rund 900 000 zu. Demgegenüber sank die Zahl der erwerbstätigen Männer um etwa 1,3 Millionen. Dabei spielt die Teilzeitarbeit eine immer wichtigere Rolle. Frauen können auf diese Weise Beruf und Familie besser vereinbaren.

Im internationalen Vergleich spielt Teilzeit in Deutschland inzwischen eine bedeutende Rolle; lediglich die Niederlande und Großbritannien haben wirklich noch einen höheren Teilzeitanteil als Deutschland. Anders in Skandinavien, wo es einen großen Anteil Vollzeit arbeitender Frauen gibt. Das kann zum Beispiel an kulturellen Einstellungen liegen, das kann aber auch daran liegen, das zum Beispiel die Möglichkeiten zur Kinderbetreuung in Deutschland nicht so gut ausgebaut sind wie in anderen Ländern und somit gar nicht die Möglichkeit besteht, Vollzeit zu arbeiten, selbst wenn dies gewünscht sein sollte.

Ein neues Phänomen gibt es bei der Arbeitslosigkeit in Deutschland. Bei Frauen beträgt sie 10,8 Prozent, bei Männern 12,5 Prozent. Obwohl Frauen weniger häufig arbeitslos sind, werden sie teilweise überdurchschnittlich von der Bundesagentur für Arbeit gefördert.

Signalton



答题纸

题号	Teil I	Teil II	Teil III	Teil IV	总 分	计分人	核分人
得分							

得 分	评分人

Teil I Beurteilung über richtige bzw. falsche Feststellungen

Im Folgenden hören Sie einen Text. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, zu beurteilen, ob die Feststellungen in den folgenden Aufgaben richtig oder falsch sind. Es sind 20 Aufgaben, wobei jede Aufgabe mit einem Punkt bewertet wird. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton.

- Die Unternehmerinnen wurden vom Bundesverband der Deutschen Industrie als eine Folge des Kriegs betrachtet.
 Ja Nein
- In Deutschland arbeiten 3,7 Millionen Menschen selbständig,
 Ja Nein
- wobei rund 1,6 Millionen Frauen sind.
 Ja Nein
- ...

得 分	评分人

Teil II Füllen Sie die Lücken aus

Hier ist ein Text, der unvollständig und mit Lücken versehen ist. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, beim Zuhören die Lücken auszufüllen. Es sind insgesamt 20



Lücken, wobei jede Lücke mit einem Punkt bewertet wird. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton.

Was in den meisten Ländern der Europäischen Union _____(21) ist, kommt nun auch nach Deutschland – die Campus-Maut. Im _____(22) 2005 hatte das Bundesverfassungsgericht das Verbot von _____(23) aufgehoben. Mehrere Bundesländer, darunter auch Baden-Württemberg, kündigten daraufhin das Bezahlstudium für ihre Universitäten an. In Heidelberg begrüßten der _____(24) und Universitätsrat diese Entscheidung, betonten jedoch, dass eine solche Gebühr ausschließlich den Universitäten zur „Verbesserung der Lehre“ _____(25) kommen dürfe und außerdem _____(26) sein müsse.

...

得 分	评分人

Teil III Kreuzen Sie die richtige Antwort an

Im Folgenden hören Sie einen Text. Hören Sie der Tonbandaufzeichnung genau zu. Ihre Aufgabe ist, unter vier Antworten die richtige anzukreuzen. Es werden 10 Fragen gestellt. Die Antwort auf jede Frage ist drei Punkte wert. Sie hören den Text nur einmal. Zu Beginn und am Schluss des Textes hören Sie jeweils einen Signalton. Vor dem Abspielen der Tonbandaufzeichnung haben Sie etwas Zeit, die Aufgaben durchzulesen.

41. Keine Altersgruppe weist so große Unterschiede in körperlichen und _____ Merkmalen zwischen ihren Mitgliedern auf wie die Gruppe der „Alten“.
- A. geistigen
 B. biologischen
 C. psychischen
 D. seelischen

42. Wie verlaufen die Veränderungen der Alten zwischen den einzelnen



参考答案

TEIL I 共 20 题 (1–20), 每题 1 分, 满分为 20 分

1. Ja	2. Ja	3. Ja	4.	5.
6.	7.	8.	9.	10.
11.	12.	13.	14.	15.
16.	17.	18.	19.	20.
21.	22.	23.	24.	25.
26.	27.	28.	29.	30.

TEIL II 共 20 题 (21–40), 每题 1 分, 满分为 20 分

21. selbstverständlich	22. Januar	23. Studiengebühren	24. Rektorat
25. zugute	26. sozialverträglich	27.	28.
29.	30.	31.	32. ...
33.	34.	35.	36. ...
37.	38.	39.	40.

TEIL III 共 10 题 (41–50), 每题 3 分, 满分为 30 分

41. C	42. A	43. D	44.	45.
46.	47.	48.	49.	50.

TEIL IV

参考综述: 满分为 30 分

1. 德国有 1600 万妇女就业, 就业率占 45%, 但她们的工资要比同工种的男性同事少 20–30%。
2. 妇女们大多数在服务行业就业, 在工业、手工业以及技术和自然科学领域就业较少, 但医生行业除外。
3. 在过去的十年里德国妇女就业人数增加了约 90 万人, 其中非全时制工作机制功不可没。在国际比较中, 非全时制工作在德国占有重要地位。
4. 虽然德国妇女失业率比男性少, 但得到的失业救助却比男性还多。